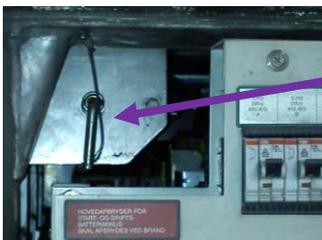
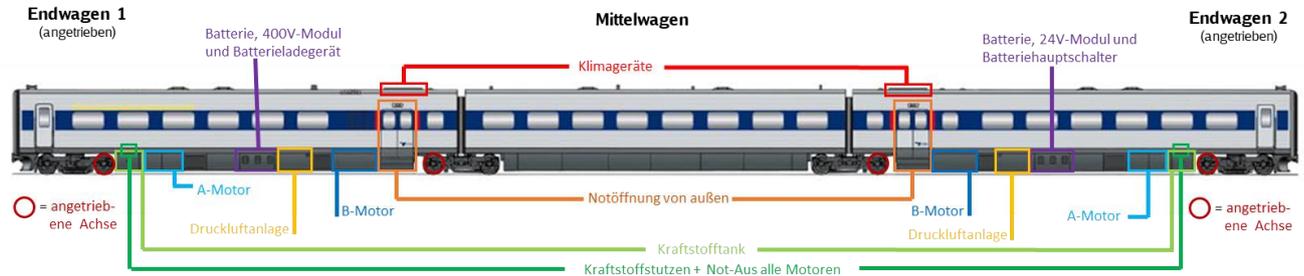


1. Fahrzeugaufbau

Fahrzeugsicht:



Batterie Hauptschalter



Not-Aus

Alle Motoren durch Ziehen des Handgriffs am Kraftstoffstutzen ausschalten.



Material der Wagenwände und des Daches:

Der Wagenkasten ist aus 3 mm extrudierten Aluminiumprofilen aufgebaut. Er ist lackiert, hat mit einer Isolierung aus Glaswolle eine Dicke von 80 mm.

Besonderheiten:

Der Triebzug ist aus zwei technisch weitgehend identischen End- und einem Mittelwagen fest gekuppelt. Er ist symmetrisch aufgebaut, d.h. die am linken Zugteil markierten Bauteile/Klappen sind spiegelverkehrt auch am rechten Triebwagen vorhanden. An beiden Enden befinden sich Führerräume, die beim Kuppeln mehrerer Züge zur Seite in den Innenraum geklappt werden, um einen Übergang zwischen den Zugteilen herzustellen.

2. Rettungs- und Versorgungsöffnungen (nach Priorität)

Türen:

Notentriegelung von außen:



Seitlich neben den Einsteigtüren befindet sich im Bereich des Fahrgestells ein Schaltkasten, der mit einem Vierkantschloss verriegelt ist. Die beiden Knöpfe dienen dem pneumatischen Öffnen und Schließen der jeweiligen Tür. Gelb: Öffnen, Schwarz: Schließen



Notentriegelung von innen:



Notentriegelungsknopf

Bei gedrücktem Notentriegelungsknopf können die Einstiegstüren bei $v < 8\text{km/h}$ manuell aufgeschoben werden. Der Notentriegelungsknopf befindet sich hinter einer Einschlagscheibe links über den Einsteigtüren.

Nach dem Aufschieben der Einsteigtüren kann der Klapptritt manuell ausgeklappt werden.

■ Fenster:

Außenfenster aus 6mm gehärtetem Glas. Innenfenster 4mm spezialgehärtetes Glas. Zwischenraum zwischen den Scheiben (12mm) mit Argon gefüllt.

■ Notausstiege:

Der Zug verfügt über keine markierten Notausstiegsfenster. In den Fahrgasträumen befinden sich Nothämmer, mit denen alle Fahrgastraum-Seitenfenster eingeschlagen werden können.

■ Übergang zum Nachbarwagen:

Zwischen den Endwagen und dem Mittelwagen ist der Zug mit Faltenbälgen verbunden. Sind mehrere Triebzüge gekuppelt, werden die Führerräume an der Kuppelstelle seitlich in den Innenraum weggeklappt und die Zugteile mit einem mit Luft beaufschlagten Gummibalg verbunden.

■ Seitenwand, Fahrzeugboden und Fahrzeugdecke:

Seitenwandverkleidung im Fahrgastraum aus zwei melaminbeschichteter Aluplatten. In der oberen Aluplatte ist ein Fensterrahmen aus Aluprofil eingeklebt. Sie wird unten und oben mit einem Aluprofil und senkrecht mit Klettverschluss festgehalten. Der untere Teil der Seitenwand ist mit einer stoffbeklebten Melaminplatte versehen.

Aufbau Fußboden Wagenenden:

1mm Aluplatte, 20mm Birkenperrholz, 1,8mm Aluplatte, 1,5mm PVC-Fußbodenbelag.

Aufbau Fußboden Einstiegsbereich:

1,3mm verzinkte Stahlplatte, 7mm PVC EPS/PUR, 1,3mm verzinkte Stahlplatte, 1,5mm PVC-Fußbodenbelag.

Aufbau Fußboden andere Bereiche:

1mm Aluplatte, 20mm PVC EPS/PUR, 1,8mm Aluplatte, 1,5mm PVC Fußbodenbelag.

Deckenplatten bestehen aus 5,2 mm PVC EPS/PUR auf welche eine melaminbeschichteter Aluplatte aufgeklebt ist. Deckenplatten sind mit Klettverschluss versehen.

3. Gefahren durch elektrischen Strom

■ 400/24V-Spannung:

- Im Bereich der Batterien/Ladegeräte stehen 400V Wechselspannung an, wenn die Motoren laufen.
- 2x2 Batterieladegeräte, siehe Fahrzeugansicht oben
- 230 V AC-Wechselrichter

■ Batteriespannung:

- Kurzschlussgefahr in den Batteriemodulen, siehe Fahrzeugansicht
- zwei Batteriemodule 24V DC
- Ausschalten der Batteriespannung über den Batterie Hauptschalter (90° nach oben rechts drehen)

■ Ausschalten von Motoren und Batteriespannung:

Batterie Hauptschalter und Motor Not-Aus siehe Fahrzeugansicht.

4. Hinweise zur Brennbarkeit der Materialien

- Brandzulassung nach ORE B106-2 (1984/1985) Klasse A. Generell werden keine Materialien verwendet, die im Brandfall Rauch und gefährliche Gase abgeben.

5. Gefahren durch Flüssigkeiten und Gase

Ort	Inhalt / Stoff	Mengenangabe	Besonderheiten
Kraftstofftank	Dieseldieselkraftstoff	2x 1050 l	siehe Fahrzeugansicht
Automatikgetriebe	Öl	4x 12 l	Vor A- bzw. B-Motor
Wendegtriebe	Öl	4x 8,5 l	Auf den angetriebenen Achsen
Klimaanlage	Kühlmittel	2x 14 kg	Typ R134a, auf dem Dach der Endwagen
Batteriemodul	Batteriewasser (Anlasser/Betrieb)	Anlasser: 18kg Betrieb: 98 kg	siehe Fahrzeugansicht
Hauptluftbehälter	Druckluft 10 bar	2x 195 l	Druckluftanlage siehe Fahrzeugansicht
Dieselmotor	Schmieröl	4x 70 l	A-Motor bzw. B-Motor
	Kühlwasser	4x 50 l	
	Hydrauliköl	4x 37 l	
Hydrostatische Anlage	Hydrauliköl	4x 40 l	Hinter dem A-Motor